Führung und Sprache

Storytelling – Geschichten erzählen als Management-Strategie

„Green (2005) vermutet, dass Individuen vollkommen in eine Geschichte hineingezogen werden, so dass ihre Gedanken und Gefühle mit denen der Erzählung verschmelzen. Diese Erfahrung, der Leser erlebt die Geschichte quasi selbst, wurde als „Übertragung“ bezeichnet. Diese Erfahrung der „Übertragung“ könnte einer „Flow“-Erfahrung ähneln, in der Aufmerksamkeit, Gefühle und Vorstellungskraft insgesamt einbezogen werden und sich auf eine einzige Erfahrung konzentrieren. Durch diese Übertragung könnte der Leser starke Gefühle und eine starke Motivation bekommen, die mit der Geschichte übereinstimmt und durch deren Erfahrung der Leser in gewisser Weise verändert wird. So können Einstellungs-Veränderungen als ein Ergebnis eines solchen „Übertragung“ angesehen werden, da es weniger wahrscheinlich ist, dass der Leser Gegenargumente gegen die Inhalte der Geschichte sucht. Im Gegenteil könnte er großes Mitgefühl für die Protagonisten der Geschichte haben, die die Orientierung an diesen Figuren erhöhen. Erhöht sich die Ebene des „Übertragung“, so könnte die Geschichte dem Leser sogar wie eine wirkliche Erfahrung erscheinen. …

Green (2005) argumentiert, dass diese Übertragung die Gegenargumente reduzieren könnte, die ein Individuum einbringen könnte, da die Ressourcen der Individuen dafür verwendet werden, sich die Geschichte vorzustellen. Die Geschichte zu kritisieren, würde womöglich das Vergnügen verringern. In diesem Sinne würde ein Individuum neuen Meinungen und Ideen weniger Widerstand entgegenbringen, wenn sie in dem Format einer Geschichte präsentiert werden.

Die Geschichte kann auch einen Rahmen zur Verfügung stellen, um in einer neuen Situation Sinn zu stiften, und neue Perspektiven zu eröffnen. Zum Beispiel zeigte sich, dass Geschichten die organisatorische Integration von Newcomern in der Organisation, dem Unternehmen, erleichtern. “

David D. Day, Michelle M. Harrison, Stanley M. Halpin

An integrative Approach to Leader Development
Connecting Adult Development, Identity and Expertise

New York, 2009, S. 154 - 155, (Übersetzung Stephan Siemens)

Diskutiert diese Form des Geschichten-Erzählens und stellt sie im Plenum dar. Kennt Ihr diese Form von Führungskräften oder Geschäftsführern? Welches waren die Inhalte? Bringt Beispiele aus Euren Unternehmen!